

AVICENNA NEWS 4

Autoimmunerkrankungen

Ähnlich wie bei Allergien liegt der Gruppe der Autoimmunerkrankungen eine Fehlsteuerung des Immunsystems zugrunde. Doch während bei Allergien der Körper auf harmlose, aber körperfremde Stoffe übertrieben stark reagiert, lauert der Feind bei Autoimmunerkrankungen im eigenen Organismus. Fehlgesteuerte Immunzellen greifen körpereigene Gewebe oder Zellen an.

Autoimmunerkrankungen werden in der TCM als eine Fehlfunktion des PO diagnostiziert, verursacht durch eine Defizienz des Qi mit Yin Mangel und Leerer Hitze. Die Entwurzelung des PO ausgelöst durch Infektionskrankheiten, Impfstoffe, Medikamente, emotionelle Schockzustände, chronische Schlafstörungen und chronische Erkrankungen der inneren Organe sollte als die Hauptursache für Autoimmunerkrankungen betrachtet werden.



PO wird in der Lunge behütet und muss wie jedes Geistwesen (Wu Shen) von reichlich Yin festgebunden und umhüllt werden. Die Auszehrung des Yin und vor allem die Leere Hitze lösen eine Verschiebung des PO aus und damit die unzähligen, unkontrollierbaren physiologischen Reaktionen, die wir kennen. Das Immunsystem, das seinen Ursprung in den Nieren hat (Wei Yang), wird von PO und über die zwei Qiao Mai (Yang und Yin) reguliert und verteilt. Die Entwurzelung und Verschiebung des PO hat dramatische Konsequenzen für den Metabolismus und für die Verteilung des Ying und Wei Qi.

„Autoimmunerkrankungen werden in der TCM als eine Fehlfunktion des PO diagnostiziert, verursacht durch eine Defizienz des Qi mit Yin Mangel und Leerer Hitze.“

Die beste Therapie des PO ist letztendlich sehr einfach: Es ist und bleibt nach wie vor der Schlaf, vor allem der tiefe, ungestörte Schlaf ohne Träume und Gedanken ist es, der regenerierend wirkt und nicht komplizierte Rezepturen. Nur im tiefen Schlaf, in der Abwesenheit einer Selbst-Definition, kann sich der Organismus von unerwünschten Viren, Malware und Trojanischen Pferden befreien und defragmentiert werden.

Pharmakologische Behandlung des PO

Die Behandlung des PO erfolgt mit Insekten, Skorpion und Schlangen. Die Therapie scheint gruselig zu sein, aber nur mit Schuppentieren und ähnlichen Geschöpfen kann PO seine ursprüngliche Form und Funktion zurückgewinnen. Primitive Geschöpfe sind das Ebenbild des PO, so zum Beispiel Skorpione, Seidenraupen, Zikaden, Regenwürmer oder Schlangenhaut. Diese Präparate sind unentbehrlich, um Veränderungen zu bewirken, Kräuter sind dabei wirkungslos oder zumindest nur sehr geringfügig wirksam.

Präparate aus der Diolosa Linie

Die Verwurzelung des PO erfolgt pharmakologisch mit der Rezeptur „**Animal Soul Door**“. Dieses Präparat sollte vor allem nachmittags in der Blasenstunde (Organzeit - Lungen Opposition) eingenommen werden und zwar 4 Monate lang, 6 Tabletten ist eine klassische Dosierung, die je nach Bedarf erhöht werden kann.

„Die beste Therapie des PO ist letztendlich sehr einfach: Es ist und bleibt nach wie vor der Schlaf...“

Luminous Shield Tablets und Sirup sind auch sehr wichtig, um das Immunsystem zu tonisieren, vor allem bei Kindern. Sie sind nicht dafür geeignet, PO zu befestigen, können aber gemeinsam mit **Animal Soul Door** eingenommen werden, um das Immunsystem zu stärken. Diese Präparate tonisieren das Lungen Qi und verteilen das Wei Qi an der Oberfläche. 3 x 4 bis 6 Presslinge am Tag ist eine gute Dosierung.

Der Schlaf wird entweder mit **Peaceful Nights Tablets** oder **Deep Sleep Forte** unterstützt. Peaceful Nights ist sicherlich besser in der akuten Phase, in der Qi Stau überwiegt, dafür ist Deep Sleep Forte besser, wenn das Yin und das Qi durch schlaflose Nächte ausgezehrt wurden. Der Kräutertee **Good Dreams Tea** ist auch sehr gut und kann zusammen mit beiden Produkten, aber vor allem mit Deep Sleep Forte eingenommen werden.

Ich würde zudem immer **San Bao Tea** empfehlen, da dieser wundervolle Tee das Yin aller Zang Fu pflegt und zwar ohne Nässe oder Stagnation auszulösen. Ebenfalls empfehlenswert ist **Yin Root** für das Nieren Yin und **Clearing The Heat** bei Leerer Hitze.



„Die Behandlung des PO erfolgt mit Insekten, Skorpion und Schlangen...“

„Primitive Geschöpfe sind das Ebenbild des PO...“

„Diese Präparate sind unentbehrlich, um Veränderungen zu bewirken...“

Ernährung und Autoimmunerkrankungen

Der Patient sollte auf tiefgefrorene Nahrung und Mikrowelle verzichten und vor allem scharfe Gewürze, Zucker, Milchprodukte, Zitrusfrüchte, Kaffee und Rauchen meiden. Wir sollten auch nicht vergessen, dass sehr kalte Konstitutionen auch Yin Mangel und Leere Hitze gefährdet sind, sogar mehr als Patienten mit Hitze, da die Kälte die Produktion des nachgeburtlichen JING verhindert und das Immunsystem durch eine kontinuierliche Erfrierung des Nieren Yang erschöpft.

Akupunktur bei Autoimmunerkrankungen

Akupunktur kann auch sehr hilfreich sein, vor allem die Nadelung von blase 13 - fei shu, blase 43 - gao huang shu (qi,xue,jinye,yin,yang), lunge 8 - jing qu (jing) und lunge 9 - tai yuan - gui xin (shu, yuan, ba hui xue, gui). Die Punkte werden tonisiert BU FA. Die Behandlung von Leerer Hitze erfolgt über die Nieren: niere 7 - fu liu (jing), niere 3 - tai xi (shu,yuan), niere 6 - zhao hai (yin qiao mai) BU FA und niere 2 - rang gu (ying) XIE FA.

Die Ausserordentlichen Gefäße werden auch zu Hilfe genommen: lunge 7 - lie que (luo, ren mai, gao wu, ma da yang) und niere 6 - zhao hai (yin qiao mai) sind sicherlich sehr gut, um die Verwurzelung des PO zu fördern und ebenfalls milz 4 - gong sum (luo, chong mai) und kreislauf 6 - nei guan (luo, yin wei mai). Die Punkte werden alle tonisiert BU FA. lunge 7 - lie que (luo, ren mai, gao wu, ma da yang) und niere 6 - zhao hai (yin qiao mai) ist eine sehr wirkungsvolle Punkte-Kombination, da sie die Abwärtsbewegung des Lungen Qi und der Körperflüssigkeiten über den Ren Mai anregt. Die Kommunikation zwischen Himmel (Lungen) und Erde (Nieren) wird gefördert. si shen cong - M-HN-1 (hirn,zns) wirkt sehr regulierend auf das ZNS, vor allem mit 8 anstatt 4 Nadeln (Ba Gua Nadelung). Die an mian - N-HN-54 (shen,hirn) wirken schlaffördernd, sowie yin tang - M-HN-3 und gallenblase 20 - feng chi (san chiao, yang wei mai).

Weil Autoimmunerkrankungen das ZNS verletzen (MS), sind sicherlich die NAO-Punkte (Hirn) sehr wichtig: gallenblase 19 - nao kong, du mai 17 - nao hu (bladder), sowie die LUO-MAI des Hirn wie gallenblase 37 - guang ming (luo), magen 40 - feng long (luo), blase 58 - fei yang (luo). Diese drei Luo-Punkte sind bei Parästhesien der unteren Gliedmassen von grosser Bedeutung in der Therapie.

Depression und Schockzustände lassen sich über die GUI-Punkte therapieren.

Dauer der Behandlung

Die Therapie sollte sehr intensiv sein, d.h. 3 bis 5 Akupunktur-Sitzungen pro Woche und täglich Kräutertee über die folgenden 9 Jahre.

Jede Autoimmunerkrankung ist energetisch anders, Hashimoto ist nicht MS und MS ist auch nicht Lupus, aber das zugrunde liegende Schema, d.h. die Entwurzelung des PO, ist bei allen gleich. Es ist daher für den Heilungsprozess wichtig, die Verwurzelung des PO zu fördern.

Licht und Segen aus Assisi,
Claude